

Berufsbegleitende Tanzpädagogik-Ausbildung (BBG) Eure Fragen & unsere Antworten

Tanz-Zentrale Leipzig, Erich-Zeigner-Allee 64b, 04229 Leipzig

www.tanz-zentrale.de // mail@tanz-zentrale.de



[Wie kann ich die Tanz-Zentrale im Vorfeld der Ausbildung / Bewerbung kennenlernen?](#)

[Gibt es für die berufsbegleitende Ausbildung ein Rahmenprogramm, das als Orientierung für den zeitlichen Ablauf gilt?](#)

[Ab wann kann man sich für die nächste berufsbegleitende Ausbildung bewerben?](#)

[Gibt es eine Altersbegrenzung?](#)

[Welche Voraussetzungen sollte ich mitbringen, um einen Ausbildungsplatz bei euch zu erhalten?](#)

[Mein Weg zum Tanzen kam über die 5Rhythmen und anderen freien Tanz, und ich nutze ihn eher im therapeutischen Kontext. Habe ich trotzdem eine Chance auf einen Platz in der Ausbildung?](#)

[Wie erfolgt die Bewerbung an der Tanz-Zentrale?](#)

[Wie sind die Unterrichtszeiten?](#)

[Wie viele Tage / Wochenenden ist es möglich zu fehlen, um trotzdem die Ausbildung erfolgreich abschließen zu können?](#)

[Wie läuft das mit dem Nachholen von Wochenenden?](#)

[Sollte ich zusätzlich zur Ausbildung wöchentlich tanzen und wenn ja, in welchem Umfang?](#)

[Wenn ich für einige Zeit zum Aufbau von Tanztechniken noch einen dritten Abendkurs in der Tanz-Zentrale Leipzig machen möchte, wäre das im Rahmen der Ausbildung möglich oder müsste ich das extra bezahlen?](#)

[Welche Kurse sollte ich für das zusätzliche Tanzkontingent besuchen?](#)

[Was hat es mit dem "Nachweis für genommene wöchentliche Tanzkursstunden" auf sich?](#)

[Ich würde den vollen Betrag monatlich bezahlen, also inklusive der wöchentliche Stunden in der Tanz-Zentrale. Im Fall eines Besuches in einem anderen Studio, würden diese Stunden auch mitgerechnet bzw. dazu gerechnet werden?](#)

[Wie buche ich Tanzstunden an der Tanz-Zentrale?](#)

[Wie viel wird in der berufsbegleitenden Ausbildung, also an den Wochenenden selbst, getanzt?](#)

[Was könnt ihr mir zu eurem Abschluss-Zertifikat sagen?](#)

[Wie ist das mit den Kosten für Kranken- und Unfall-Versicherung?](#)

[Wie ist das mit der Zahlung des Ausbildungsbetrags geregelt?](#)

[Sind Ausbildungskosten / Weiterbildung bei einem privaten Bildungsträger steuerlich absetzbar?](#)

Wie kann ich die Tanz-Zentrale im Vorfeld der Ausbildung / Bewerbung kennenlernen?

Willst du unser Abendtanzprogramm ausprobieren, buche einfach über unsere Webseite bzw. über EVERSPORTS deine gewünschten Abendklasse/n. Gerne kannst du außerdem an einem Wochenende der laufenden berufsbegleitenden Ausbildungen, zum Beispiel an einem Samstagmorgen, zum Hospitieren kommen.

Gibt es für die berufsbegleitende Ausbildung ein Rahmenprogramm, das als Orientierung für den zeitlichen Ablauf gilt?

Für jeden Jahrgang gibt es einen Ausbildungsplan mit den thematischen Angaben zu den insgesamt 24 Ausbildungswochenenden. Den Ausbildungsplan für die jeweils aktuell geplante Ausbildung findest du auf unserer homepage bzw. wir senden dir die Übersicht gern auf Anfrage zu.

Ab wann kann man sich für die nächste berufsbegleitende Ausbildung bewerben?

Das kannst du im Prinzip sofort bzw. eigentlich immer über das laufende Jahr. Die Bewerbungsfristen für den jeweils aktuellen künftigen Ausbildungsjahrgang findest du auf unserer homepage unter folgendem Link <https://tanz-zentrale.de/tanzpaedagogik-ausbildung>

Gibt es eine Altersbegrenzung?

Eine Altersbegrenzung nach oben haben wir eigentlich nicht. Das Gros unserer Auszubildenden ist zwischen 20 und 30 Jahren, aber auch darüber und darunter gibt es immer wieder Interessenten und Auszubildende.

Welche Voraussetzungen sollte ich mitbringen, um einen Ausbildungsplatz bei euch zu erhalten?

Wir wählen unsere Tänzer*innen für die Ausbildungsklasse nicht nach "ausgefeilter Professionalität" aus. Eher im Fokus stehen tänzerische Grundlagen, Leidenschaft für den Tanz und das persönliche Entwicklungspotenzial der*des Einzelnen. Da wir in den letzten Jahren immer so zwischen 40 bis 60 Bewerber*innen für die jeweilige Ausbildungsklasse hatten und nur 20 Plätze verfügbar haben, müssen wir am Ende leider auch Absagen vergeben.

Mein Weg zum Tanzen kam über die 5Rhythmen und anderen freien Tanz, und ich nutze ihn eher im therapeutischen Kontext. Habe ich trotzdem eine Chance auf einen Platz in der Ausbildung?

Grundsätzlich ist es von Vorteil, wenn man tanztechnische Grundlagen in die berufsbegleitende Ausbildung mitbringt, denn die Wochenenden mit den unterschiedlichsten Lehrer*innen bauen natürlich ein Stück weit darauf auf. Andererseits können wir nicht „aus der Luft“ heraus sagen, ob du eine Chance auf einen Platz hast oder nicht. Weil wir dich bzw. deine Motivation noch nicht kennen bzw. dich noch nicht in deiner Bewegung gesehen haben. Deshalb bewirb dich ungeachtet deiner Vorkenntnisse gern bei uns ;-).

Wie erfolgt die Bewerbung an der Tanz-Zentrale?

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich online über unsere homepage (siehe Link oben).

Fülle hier einfach die Bewerbungsmaske für die BBG aus. Sie enthält auch den Hinweis, über einen Link dein Bewerbungsvideo einzureichen, anhand dessen wir die Auswahl für den neuen Jahrgang treffen.

Zum Video: Zeige uns ein paar Tanz-Sequenzen, z.B. im Bereich des zeitgenössischen Tanzes / Floorwork / Modern Dance / Ballett / Urban ... Kurzum: Tanztechnik/en und Bewegungsqualitäten, über die du verfügst und eine kleine Improvisation - das wäre toll! Gemachte Tanzerfahrungen in der Gruppe (Sequenzen aus Gruppen-Choreos) kannst du natürlich ebenfalls gern ergänzend in das Video einbauen.

Wir wollen uns gern ein Bild von dir als tanzendem / bewegendem Menschen machen. Von der Drehlänge her sollte das Video ca. 2-3 min sein. Am einfachsten ist es, wenn du das Video auf eine Videoplattform wie youtube oder vimeo hochlädst und uns in Deiner Bewerbung einfach den Link und das Passwort mitschickst.

Wie sind die Unterrichtszeiten?

Da es eine berufsbegleitende Ausbildung ist, gibt es jeweils nur ein Ausbildungs-Wochenende im Monat. Der Unterricht ist jeweils am Samstag und Sonntag von 10:00 bis 16:00 Uhr (mit einer Stunde Pause). Samstags kann es auch mal bis 17:00 Uhr oder 18:00 Uhr gehen.

Wie viele Tage / Wochenenden ist es möglich zu fehlen, um trotzdem die Ausbildung erfolgreich abschließen zu können?

Du kannst im Rahmen der zweijährigen Ausbildungszeit maximal 4 Wochenenden (als 8 Ausbildungstage) „fehlen“, um deinen Abschluss (Zertifikat) zu erhalten. Du solltest aber in deinem eigenen Interesse (Inhaltsvermittlung und auch, weil du die Ausbildung bezahlst) diese Wochenenden dann, wenn es zeitlich für dich passt, in einer nachfolgenden Ausbildungsklasse nachholen.

Wie läuft das mit dem Nachholen von Wochenenden?

Für das Nachholen halten wir verschiedene Möglichkeiten bereit:

Wir bieten an, die Wochenenden per aufgezeichnete Videoaufnahme oder in der nachfolgenden Ausbildungsklasse bis 1 Jahr nach regulärem Ausbildungsende nachzuholen. Das Nachholen in der nachfolgenden Ausbildungsklasse ist digital (per Zoom) oder in Präsenz (per Hospitation) immer möglich. Eine aktive Teilnahme am Nachhol-Wochenende ist nur dann möglich, wenn es die Klassenstärke zulässt.

Sollte ich zusätzlich zur Ausbildung wöchentlich tanzen und wenn ja, in welchem Umfang?

Was die Qualität der Ausbildung betrifft, erwarten wir ein absolutes Minimum von 80 Stunden im Jahr und geben den Richtwert von 120 Stunden im Jahr. Du machst das mit dem zusätzlichen Tanztraining für dich und deine Weiterentwicklung.

Wer in Leipzig und Umgebung lebt, kann gern die Klassen in der Tanz-Zentrale machen. Ansonsten gern im Studio eurer Wahl.

Wir geben im Rahmen der Ausbildung die Möglichkeit, während der Schulzeiten des Landes Sachsen in der Tanz-Zentrale wöchentlichen Unterricht in selbst gewählten Schwerpunkt-Fächern von wöchentlich bis zu 180 Minuten (das entspricht 2 Abendkursen) bzw. ca. 120 h / Jahr (das entspricht 80 Abendklassen pro Ausbildungsjahr) zu besuchen. Hierzu erhalten Teilnehmende der Ausbildung ein entsprechendes Tanzkontingent.

Wenn ich für einige Zeit zum Aufbau von Tanztechniken noch einen dritten Abendkurs in der Tanz-Zentrale Leipzig machen möchte, wäre das im Rahmen der Ausbildung möglich oder müsste ich das extra bezahlen?

Wenn du einen dritten Kurs bei uns machen möchtest, müsstest du den zusätzlich zu den vertraglich festgelegten Gebühren für die Ausbildung (mit zusätzlichem Tanzkontingent) bezahlen. Ein Kurs im Monat kostet bei uns 39 EUR (im ermäßigten Tarif). Als Auszubildende*n würden wir dir einen Rabatt von 50% geben, d.h. du müsstest monatlich 19 EUR extra für einen weiteren Kurs bezahlen.

Welche Kurse sollte ich für das zusätzliche Tanzkontingent besuchen?

Was die Kursverteilung in dem Studio (oder Studio/s) deiner Wahl anbelangt, so bleibt es dir überlassen, welche du machst, solange sie sich auf die Fächer Modern Dance, zeitgenössischer Tanz, Jazz Dance, Floorwork, (Modern) Ballett, Improvisation oder Hip Hop / Urban Style beziehen.

Was hat es mit dem "Nachweis für genommene wöchentliche Tanzkursstunden" auf sich?

Das Dokument dient als Nachweis für die Tanzstunden, die du in deiner zweijährigen Ausbildungszeit nehmen wirst. Du wirst die Tabelle in dieser Zeit bestimmt auch mehrmals kopieren müssen, daher bitte die Datei gut aufbewahren.

Um das Abschlusszertifikat als Tanzpädagogin * Tanzpädagoge zu erhalten, sind insgesamt ca. 160 - 240 h (siehe vorherige Erläuterung) zusätzlicher Tanzunterricht in zwei Jahren erforderlich. Mit der Stundenabrechnung kannst du frühestens im Monat des Ausbildungsstarts beginnen.

Anrechenbar sind neben Kursstunden auch im Zeitraum der Ausbildung absolvierte Workshop-Zeiten. Hingegen sind Kursstunden, die du selbst anleitest bzw. die du selbst in einem Tanzstudio gibst, nicht anrechenbar.

Die Kontaktdaten zu den besuchten Tanzstudios benötigen wir nicht. Der*die Tanzlehrer*in, bei dem*der du die Stunden nimmst, unterzeichnet auf dem Dokument und das ist ausreichend.

Das Dokument behältst du, eine monatliche Zusendung an uns ist nicht erforderlich. Da vertrauen wir dir schon. Zum Schluss der Ausbildung werden dann die zusätzlich geleisteten Tanzstunden in der Summe von dir abgefragt und auf dem Abschlusszertifikat mit vermerkt.

Ich würde den vollen Betrag monatlich bezahlen, also inklusive der wöchentliche Stunden in der Tanz-Zentrale. Im Fall eines Besuches in einem anderen Studio, würden diese Stunden auch mitgerechnet bzw. dazu gerechnet werden?

Ja, Tanzstunden in anderen Studios können mit an- bzw. dazu gerechnet werden. Der Monatsbeitrag für die Tanz-Zentrale bleibt jedoch der gleiche, da du vertraglich die Variante „wöchentliche Tanzstunden in der Tanz-Zentrale“ (1,5 Stunden = 1 Tanzkurs / pro Woche oder 3 Stunden = 2 Tanzkurse / pro Woche anstrebst.

Wie buche ich Tanzstunden an der Tanz-Zentrale?

Über die Buchungsplattform EVERSPO RTS. Entweder du hast bereits dort ein Konto oder du legst dir einen neuen Account an. Wir laden dich dann zum Tanzen bei uns per e-mail ein ;-)

Wie viel wird in der berufsbegleitenden Ausbildung, also an den Wochenenden selbst, getanzt?

In der BBG sind es 80% Praxis und 20% Theorie, wobei in den 80% Praxis ganz viel Methodik und Didaktik drin ist, die aber immer wieder auftaucht und Inhalt ist und wo man schwer eine Trennlinie ziehen kann, weil das, was wir machen, auch oft ein Vorbild für eine gewisse Methodik ist.

Was könnt ihr mir zu eurem Abschluss-Zertifikat sagen?

Das Zertifikat befähigt Dich, Tanz in allen Einrichtungen - mit Ausnahme von Hochschulen - zu unterrichten. Das Zertifikat stellt den Abschluss der privaten Ausbildung dar und ist staatlich nicht anerkannt. In diesem Zusammenhang aber ist es wichtig zu wissen, dass es - mit Ausnahme des Unterrichtes in Hochschulen - und auch da werden Ausnahmen gemacht - in nahezu allen Einrichtungen nicht notwendig ist, ein staatlich anerkanntes Diplom zu haben. Viele Tanzpädagog*innen werden an privaten Einrichtungen ausgebildet, um dann ihr Leben lang im Tanzunterricht zu arbeiten.

Eine staatliche Anerkennung gibt es an der Palucca-Schule in Dresden. Es kommt immer darauf an, mit welcher Zielsetzung und mit welchen Voraussetzungen die Studenten die Ausbildung machen - was sie davor gemacht haben und wie sie weitergehen werden. Zu dem Beruf als Tanzpädagog*in muss man folgendes wissen:

1. Es gibt sehr viele Autodidakten ohne Abschluss, die hervorragende Klassen geben, sogar ein eigenes Studio haben und die hervorragend davon leben können.
2. Es gibt sehr viele, die einen Abschluss von unterschiedlichen Institutionen haben, aber es trotzdem nicht schaffen, eine gute Klasse zu geben, deren Stunden sich nicht füllen und die auch trotz Abschluss nicht davon leben können.

Zu den Ausbildungen: Umso länger die Ausbildung dauert, desto tiefer ist das Wissen, das Dein Körper und Dein Geist sich aneignet. Eine 3jährige Ausbildung bietet Dir einen umfassenden Wissensschatz und eine gute Technik, mit der Du später Profis - auch an Hochschulen - in nahezu allen Fächern (auch im klassischen Tanz) unterrichten kannst.

Wenn Du allerdings eine zeitgenössische Technik unterrichten willst, Improvisation, Choreographie und Komposition für Dich wichtige Unterrichtsinhalte sind und Du viel selbst entwickeln wirst, wenn Du Dich mit Jugendlichen und Kindern Projekte realisieren siehst, in Abendklassen unterrichten magst und Projekte an Schulen durchführen willst, dann wirst Du mit diesem Grundstock, den Du bei uns in zwei Jahren auf berufsbegleitendem Wege bekommst, sehr gut arbeiten können.

Du wirst alles wissen, was wichtig ist und hast die Basis, mit der Du starten und dich weiter entwickeln kannst - und diese Entwicklung hört nie auf. Diese Entwicklung hängt aber auch viel damit zusammen, was Du mitbringst, wie Du in dem zwei Jahren arbeitest und Dich einbringst.

Die Zertifizierung wird durch Frau Dr. Christiana Rosenberg-Ahlhaus von der Universität Konstanz gegeben. Mit ihr zusammen hat Konstantin Tsakalidis das Konzept erarbeitet. Sie nimmt die Abschlussprüfung ab und ist auch Vorsitzende der Gesellschaft für Tanzpädagogik und betreut die Lehrer*innen-Ausbildungen im Bereich Tanz an der Universität.

Wie ist das mit den Kosten für Kranken- und Unfall-Versicherung?

Die Tanz-Zentrale übernimmt weder die Kosten für eine Krankenversicherung noch für eine Unfallversicherung.

Ihr verpflichtet euch bei Vertragsunterzeichnung in der körperlichen und psychischen Verfassung zu sein, um die zweijährige berufsbegleitende Ausbildung antreten zu können. Die Tanz-Zentrale haftet zudem nicht für Schäden oder Verletzungen, die innerhalb der Ausbildung oder zu deren An- oder Heimreise entstehen.

Wie ist das mit der Zahlung des Ausbildungsbetrags geregelt?

Für die jährliche und halbjährliche Zahlungsweise erhaltet ihr rechtzeitig von uns eine Rechnung mit Rechnungsnummer und Zahlungsziel.

Für die monatliche Zahlungsweise legen wir – unter Berücksichtigung des Ausbildungsvertrags – eine Mitgliedschaft in EVERSPORTS für dich an. Wir laden dich dann per e-mail ein und du kannst dann das entsprechende Tanzkontingent nutzen. Der Einzug der monatlichen Ausbildungsgebühr von EVERSPORTS (über den Finanzdienstleister Stripe) erfolgt dann immer jeweils zum 1. des Monats.

Sind Ausbildungskosten / Weiterbildung bei einem privaten Bildungsträger steuerlich absetzbar?

Ja, in vielen Fällen können Ausbildungskosten und Weiterbildungskosten bei einem privaten Bildungsträger steuerlich abgesetzt werden. Es kommt dabei darauf an, ob die Ausbildung oder Weiterbildung beruflich veranlasst ist. Hier sind einige grundlegende Punkte:

1. Berufliche Weiterbildung: Kosten für eine Weiterbildung, die in direktem Zusammenhang mit deinem aktuellen Beruf steht oder deine beruflichen Chancen verbessert, können in der Regel als Werbungskosten von der Steuer abgesetzt werden. Dazu gehören z.B. Kursgebühren, Fahrtkosten, Lernmaterialien und gegebenenfalls auch Übernachtungskosten, falls die Weiterbildung an einem anderen Ort stattfindet.
2. Erstausbildung: Kosten für eine erste Ausbildung oder ein Studium können unter bestimmten Umständen als Sonderausgaben abgesetzt werden, allerdings gibt es hier Einschränkungen, vor allem wenn du während der Ausbildung keine Einkünfte erzielst.
3. Nebenberufliche Weiterbildung: Wenn die Weiterbildung einen direkten Bezug zu deiner aktuellen Tätigkeit hat, können die Kosten ebenfalls als Werbungskosten geltend gemacht werden.

Es ist wichtig, alle relevanten Belege (z.B. Rechnungen) aufzubewahren und im Rahmen der Steuererklärung einzureichen. Falls du unsicher bist, welche Kosten genau absetzbar sind, könnte ein Steuerberater dir eine genauere Einschätzung für deine individuelle Situation geben.

Berufsbegleitende Tanzpädagogik-Ausbildung (BBG)

Eure Fragen & unsere Antworten

Tanz-Zentrale Leipzig, Erich-Zeigner-Allee 64b, 04229 Leipzig

www.tanz-zentrale.de // mail@tanz-zentrale.de

